HEINZ-DIETER-MICHEEL-CUP 2026
AUSSCHREIBUNG

Gespielt wird nach Satzung und Ordnung des DFB & NFV. Es gilt das Hallenfußball Regelwerk des DFB, sofern die hier genannten Punkte nichts anderes festlegen.

§ 1. Allgemein

Abseits	Aufgehoben.
Anstoß	Erstgenannte Mannschaft auf der **Heimseite**.
Aufstellung	4 Feldspieler, 1 Torhüter.
Ausstattung	Es sind Turnschuhe und Schienbeinschützer zu tragen. Bei gleicher Trikotfarbe hat die Heimseite Leibchen in anderer Farbe zu tragen.
Decken-berührung	**Normalfall**: Indirekter Freistoß vom Ort der Deckenberührung. **Innerhalb des Strafraums**: Indirekter Freistoß vom nächstgelegensten Punkt der 9-Meter Linie. **Torabwehr durch Torhüter**: Indirekter Freistoß vom Ort der Deckenberührung, innerhalb des Strafraums wird der indirekte Freistoß am nächstgelegensten Punkt der 9-Meter Linie ausgeführt.
Freistoß	Alle Freistöße sind indirekt auszuführen.
Kaderstärke	Maximal **12 Spieler** pro Turniertag.
Spielball	Size 5 Matchball (kein Futsal).
Spielzeit	Vorrunde und Viertelfinale 10 Minuten Halbfinale, 3. Platz und Finale 12 Minuten
Strafraum	Gestrichelte Linie (9-Meter)
Tore	5 x 2 Meter
Trikots	Spieler Rückennummern mit denen im Spielbericht **identisch**. Spielbericht ist **vor** Turnierbeginn im **DFB-NET** freizugeben.
Verstöße	Die Turnierleitung behält sich Strafen von Punktabzügen bis zur Disqualifikation vor.

§ 2. Abstoß

Hat der Ball die Torlinie überschritten, nachdem er zuletzt von einem Angreifer berührt wurde, darf ihn nur der Torhüter durch Werfen, Rollen oder Abstoß wieder ins Spiel bringen.

© Delligser-Sport-Club e.V. – Heinz-Dieter-Micheel-Cup

Der Ball ist nach Verlassen des Strafraums wieder im Spiel. Währenddessen dürfen sich keine gegnerischen Spieler im Strafraum aufhalten.

Erfolgt der Abstoß über die eigene Spielfeldhälfte hinaus ohne, dass ein weiterer Spieler den Ball berührt, ist ein indirekter Freistoß für die gegnerische Mannschaft von der Mittellinie aus auszuführen.

§ 3. Strafstoß

Bei der Ausführung des Strafstoßes müssen sich alle Spieler außerhalb des Strafraums und innerhalb des Spielfelds befinden sowie mindestens 5 Meter vom Strafstoßpunkt (9 Meter) entfernt sein, bis der Ball im Spiel ist.

§ 4. Eckstoß

Überschreitet der Ball die Torauslinie, nachdem er zuletzt von einem Spieler der verteidigenden Mannschaft berührt oder gespielt wurde, wird ein Eckstoß von einem Spieler der angreifenden Mannschaft ausgeführt.

Ein direktes Tor über den Eckstoß ist zulässig.

§ 5. Einwurf

Der Einwurf wird durch Einrollen ersetzt und erfolgt nur, wenn die Gegenspieler einen Abstand von 3 Metern zum Ball einhalten und der Ball die Seitenauslinie auf Zuschauerseite überschritten hat. Der Ausführende Spieler muss dabei außerhalb des Spielfeldes stehen. Die Berührung der Linie ist dabei zulässig, sofern diese nicht vollumfänglich übertreten wird. Der Ball darf bei der Ausführung nicht die Höhe des Knies überschreiten. Durch das Einrollen kann kein direktes Tor erzielt werden.

§ 6. Spielfeld

Es gibt Torauslinien sowie die Seitenauslinie auf Zuschauerseite. Auf der anderen Seite ersetzt eine Sichtwand die Funktion einer Bande. Trifft der Ball auf einen von der Wand abstehenden Gegenstand, ist ein indirekter Freistoß unter dem Berührungspunkt auszuführen.

§ 7. Torhüter

Berührt der Torhüter den Ball mit der Hand, nachdem er ihn direkt durch Einrollen oder ein Zuspiel eines Mitspielers erhalten hat, wird ein indirekter Freistoß verhängt (Rückpassregel). Verhindert der Torwart ein klares Tor oder eine offensichtliche Torchance, ist zusätzlich ein Feldverweis auszusprechen, sofern sich der Torhüter außerhalb des Strafraums befindet.

Hält der Torhüter den Ball innerhalb des Strafraums länger als fünf Sekunden in den Händen oder führt ihn länger als fünf Sekunden mit dem Fuß, wird ein indirekter Freistoß von der 9-Meter-Linie ausgeführt. Dies gilt auch außerhalb des Strafraums und wir mit einem Freistoß an der Stelle des Vergehens geahndet.

Der Torhüter-Wechsel während des laufenden Spiels ist unzulässig und ist nur aufgrund einer Verletzung oder persönlichen Strafe in einer Spielunterbrechung durchzuführen.

§ 8. Spielerwechsel

Spielerwechsel sind nicht limitiert, dürfen jedoch nur im Bereich der Auswechselbank hinter der Torauslinie erfolgen.

Bei einem Wechselfehler wird eine Zeitstrafe von zwei Minuten verhängt, und die gegnerische Mannschaft erhält einen indirekten Freistoß, der am Ort des Wechselfehlers auf Höhe der 9-Meter-Linie ausgeführt wird.

§ 9. Grätschen

Grätscht ein Spieler gegen einen ballführenden Spieler, erhält das gegnerische Team einen indirekten Freistoß. Dies gilt auch für den Torwart in seinem Strafraum (gefährliches Spiel).

Kommt durch das Grätschen ein Spieler zu Fall, ist zusätzlich eine Zeitstrafe von zwei Minuten zu verhängen.

§ 10. 9-Meter-Schießen

Das 9-Meter-Schießen findet ab der Endrunde Anwendung, um die Platzierungen gem. § 12 zu ermitteln. Geschossen wir auf das Tor der Heimseite. Die beginnende Mannschaft wird mit einem Münzwurf ermittelt. Berechtigt zur Teilnahme am 9-Meter-Schießen sind alle Spieler, die sich nach Abpfiff auf dem Spielfeld befinden.

Vor Beginn haben die Mannschaften je drei Spieler zu benennen und diese dem Schiedsrichter mitzuteilen.

Beide Mannschaften führen abwechselnd jeweils drei Torschüsse aus. Wird eine Mannschaft uneinholbar, bevor alle drei Torschüsse ausgeführt sind, endet das 9-Meter-Schießen vorzeitig, und diese Mannschaft ist der Gewinner. Steht es nach den drei Torschüssen beider Teams unentschieden, wird das Schießen in der gleichen Reihenfolge fortgesetzt, bis eine Mannschaft bei gleicher Anzahl an Torschüssen ein Tor mehr erzielt als die andere und somit gewinnt.

Jeder der drei Spieler führt einen 9-Meter-Schuss aus. Anschließend schießt der Torhüter als vierter Schütze. Sollte bis dahin kein Gewinner feststehen, dürfen die jeweiligen Spieler erneut schießen.

§ 11. Strafen

Bei unsportlichem Verhalten oder Regelverstößen wird eine Zeitstrafe von zwei Minuten verhängt, was einer gelben Karte entspricht. Nach Ablauf der zwei Minuten oder nach einem Gegentor darf ein beliebiger Spieler das Team wieder ergänzen.

Bei groben oder stark fahrlässigen Verstößen wird ein Feldverweis ausgesprochen, was einer roten Karte entspricht. Der betroffene Spieler ist für das gesamte Turnier ausgeschlossen. Das Team darf nach Ablauf von zwei Minuten oder einem Gegentor durch einen anderen Spieler ergänzt werden.

§ 12. Spielwertung

Die Spielwertung erfolgt in folgender Reihenfolge:

1. Anzahl Punkte
2. Tordifferenz
3. Anzahl erzielter Tore
4. Direkter Vergleich
5. 9-Meter-Schießen

© Delligser-Sport-Club e.V. – Heinz-Dieter-Micheel-Cup